

Neuigkeiten im Kinderschutz

Newsletter 02/2023

Liebe Netzwerkpartnerinnen,
liebe Netzwerkpartner,

das neue Jahr nähert sich mit großen Schritten und damit rückt auch wieder mehr Leben ins Netzwerk. Ab Januar ist es wieder so weit: Die Fachkräfte-Cafés starten in eine neue Runde.

Anbei die Termine:

18.01.2024	Fachkräfte-Café Eifelstr. 7, 53119 Bonn
15.02.2024	Fachkräfte-Café Online MS Teams
21.03.2024	Fachkräfte-Café Eifelstr. 7, 53119 Bonn
18.04.2024	Fachkräfte-Café Online MS Teams
16.05.2024	Fachkräfte-Café Eifelstr. 7, 53119 Bonn
20.06.2024	Fachkräfte-Café Online MS Teams
18.07.2024	Fachkräfte-Café Eifelstr. 7, 53119 Bonn

Sommerpause

12.09.2024	Fachkräfte-Café Eifelstr. 7, 53119 Bonn
17.10.2024	Fachkräfte-Café Online MS Teams
21.11.2024	Fachkräfte-Café Eifelstr. 7, 53119 Bonn
19.12.2024	Fachkräfte-Café Online MS Teams

Alle Fachkräfte-Cafés werden von **9 Uhr bis 10.30 Uhr** stattfinden. Vor jedem Termin werde ich Ihnen eine gesonderte Einladung zukommen lassen. Ich freue mich darauf Sie wiederzusehen bzw. kennen zu lernen und bin gespannt ob des gemeinsamen Austauschs.

Bis dahin wünsche ich Ihnen schöne Feiertage – bleiben Sie gesund!

Angela Schaaaf

Netzwerk Kinderschutz Bonn

Angela Schaaaf

Der Kinderschutzbund –
Ortsverband Bonn e.V.
0228-76604-16

angela.schaaaf@kinderschutzbund-bonn.de



Der Kinderschutzbund
Ortsverband Bonn

Andreas Weiland

Bundesstadt Bonn
Amt für Kinder, Jugend und
Familie
0228-775546

andreas.weiland@bonn.de

**FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.**

„Vertrauensschutz im Kinderschutz“

Aktualisierte Fassung des Leitfadens des [niedersächsischen Landesamts für Soziales, Jugend und Familie](#).

Vereinbarungen mit Kindertagespflegepersonen zum Vorgehen bei Anhaltspunkten für Kindeswohlgefährdungen

Empfehlung zur Umsetzung des § 8a (5) SGB VIII der Fachgruppe "Kooperation im Kinderschutz" des [Deutschen Instituts für Jugendhilfe und Familienrecht e. V. \(DIJuF\)](#) und des [Instituts für Sozialpädagogische Forschung Mainz \(ism gGmbH\)](#).

„Recht hast du!“

Broschüre zur Aufklärung über die Rechte von Kindern in Pflegeverhältnissen des [Kompetenzzentrums Pflegekinder e.V.](#).

„Zusammenarbeit bei der Bekämpfung und Verhütung sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche“

Gemeinsame Handreichung des [Ministeriums des Innern und für Heimat \(BMI\)](#), des [Ministeriums für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration \(MKJFGFI\)](#), des [Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales \(MAGS NRW\)](#), des [Ministeriums für Schule und Bildung](#) und des [Ministeriums der Justiz](#) gibt einen schnellen Überblick über die Kompetenzen der Behörden und Institutionen im Kinderschutz.

Zweite Phase der Kampagne gegen Kindesmissbrauch – „Schieb deine Verantwortung nicht weg!“

Fortführung der Kampagne „Schieb den Gedanken nicht weg!“ des [Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend \(BMFSFJ\)](#) und der [Unabhängigen Beauftragten für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs \(UBSKM\)](#). Die zweite Phase klärt darüber auf, auf welche Signale man achten sollte, wie man mit Kindern sprechen kann und wo es Hilfe- und Beratungsangebote gibt.

Handbuch „Krisenintervention“


Präventionsbroschüre mit Handlungsempfehlungen (Gewaltprävention, Prävention sex. Missbrauchs, Verdacht auf Kindeswohlgefährdung, u.a.) des [Ministeriums für Schule und Bildung des Landes NRW](#).

„Sounds wrong – gegen die Verbreitung von Kinderpornografie“

Kampagne der [Polizeilichen Kriminalprävention der Länder und des Bundes \(ProPK\)](#) bietet Informationen über die Möglichkeiten einer Meldung (inkl. Hinweis auf die [Internet-Beschwerdestelle](#)), umfangreiche Aufklärung sowie verschiedene Download.

Potentiell hilfreich in diesem Zusammenhang:

- Elterninformation [„Wie erkläre ich das meinem Kind?. Darstellungen von](#)



[Sexualität in den Medien](#)“ der [Bayerischen Landeszentrale für neue Medien \(BLM\)](#)

- [„10 Grundregeln, wie man mit Kindern über sexuelle Inhalte im Netz reden kann“](#) der [Initiative Kindermedienland des Landes Baden-Württemberg](#)
- Aufklärungskampagne [„Safer Sexting“](#) der [Landesanstalt für Medien in NRW](#)

„Sexueller Kindesmissbrauch und die Arbeit der Jugendämter“

Auswertungen der Fallstudie des [Deutschen Jugendinstituts \(DJI\)](#) und des juristischen Forschungszentrum [SOCLES International Centre for Socio-Legal Studies gGmbH](#) zeige laut [Unabhängigen Kommission zur Aufarbeitung sexuellen Kindesmissbrauchs](#), wie Hilfe seitens der Fachkräfte bei Jugendämtern und anderer Institutionen geleistet oder nicht geleistet worden und welche Bedingungen hierzu geführt haben sollen. Die Studie beinhaltet Empfehlungen für Strukturen und Rahmenbedingungen zur Verbesserung der Abläufe und Strukturen in Hilfeverläufen.

„Häusliche Gewalt im Umgangs- und Sorgerecht“

Analyse der [Berichterstattungsstelle geschlechtsspezifische Gewalt](#) des [Deutschen Instituts für Menschenrechte](#) zeigt Handlungsbedarfe in der Berücksichtigung häuslicher Gewalt im Umgangs- und Sorgerecht auf und spricht Empfehlungen zu entsprechenden Reformen aus.